Gustav-Stresemann-Gymnasium Fellbach

- Elternbrief des Schulleiters -

Fellbach-Schmiden, 24.07.18

Liebe Eltern,

die Sommerferien stehen vor der Tür und dies möchte ich zum Anlass nehmen, Ihnen einen kurzen Überblick über die Vielzahl an außerunterrichtlichen Veranstaltungen der vergangenen 40 Schulwochen zu geben. Viele Schülerinnen und Schüler konnten an Austauschmaßnahmen mit unseren Partnerschulen in Schottland und Frankreich teilnehmen. Es fanden fachbezogene Exkursionen, Orchesterfreizeiten, Studienfahrten und Schullandheimaufenthalte statt, die die Klassen bzw. Kurse in die Ebersberger Sägemühle, auf die Kapfenburg, nach Wiesneck, nach Berlin, nach Straßburg, an die Nordsee oder nach Österreich führten. Die Schülerinnen und Schüler haben das Recherchieren in Bibliotheken geübt, Moscheen und Kirchen besucht und Höhlen erkundet, waren im Theater, im Kino, im Konzert oder in Ausstellungen.

Zur Berufsorientierung wurde ein Berufsfindungsabend organisiert sowie Betriebsbesichtigungen und Bewerbertrainings mit unseren Bildungspartnern durchgeführt. Im Rahmen des BOGY absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen ein Berufspraktikum. Gemeinsam mit der Arbeitsagentur wurde eine Berufsberatung entweder in der Schule oder bei Besuchen im BIZ angeboten.

In den Wettbewerben „Jugend trainiert für Olympia“ hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, sich in zahlreichen Sportarten und Wettkämpfen mit anderen Schulteams des Landes zu messen. Am Fellbacher Hallenfußballturnier „Pokal total“ nahmen unsere Mannschaften erfolgreich teil. Die Sportprofilklassen haben einen Sportmentorenlehrgang durchlaufen oder die Bundesjugendspiele am GSG und auch an Nachbargrundschulen organisiert. Die Schülerinnen und Schüler, die an der Junioringenieurakademie teilnahmen, haben an eigenen Projekten gearbeitet und ihre Ergebnisse stolz in einer öffentlichen Veranstaltung präsentieren können. Im Rahmen unseres Präventionskonzepts wurde ein Cybermobbingseminar durchgeführt, ein ehemaliger Suchtkranker berichtete einzelnen Klassen sehr authentisch aus seinem Leben, ein Medienreferent klärte die Schülerinnen und Schüler über Gefahren im Internet auf. Zudem fanden Gesundheits- und Ernährungstage statt, einige Schülerinnen und Schüler durchliefen Erste-Hilfe-Kurse. Eine 10. Klasse setzte ein Ausrufezeichen mit dem Café Lichtblick, das an drei Tagen Getränke und kleine Speisen sowie allerlei Kulturelles in einer einladenden Caféatmosphäre bot.

Natürlich kann diese Liste niemals vollständig sein, aber sie sollte auf jeden Fall durch die zahlreichen Events der SMV ergänzt werden. Unsere Schülersprecher Max Wögerer, Raphael Anstett und Lena van der Geer haben gemeinsam mit vielen Mitstreitern tolle Veranstaltungen auf den Weg gebracht. Events wie der Spendenlauf, „Schlag den Lehrer“, das Ehemaligentreffen, die Nachtwanderung oder auch die Unterstufenparty waren wieder ein voller Erfolg. Neben der SMV waren auch in diesem Schuljahr wieder viele Schülerinnen und Schüler aktiv. Durch ihr Mitwirken in der Schülerfirma teens@work, bei den Schulsanitätern, bei den Streitschlichtern, den Smeppern, als Jugendbegleiter oder in unseren Chören und Bands haben sich viele Schülerinnen und Schüler zum Wohle der Schulgemeinschaft eingebracht und gleichzeitig ihre persönlichen Kompetenzen geschult. Über diese hier genannten außerunterrichtlichen Angebote hinaus konnten wir Sie, liebe Eltern, bei zahlreichen Gelegenheiten in der Schule oder in anderen Veranstaltungsräumen begrüßen. Ob bei der Soirée Française, beim Musical „Annie“, beim Sommerkonzert oder beim Schulfest am Schuljahresende, unsere Veranstaltungen waren stets sehr gut besucht und waren ein toller Erfolg für die gesamte Schulgemeinschaft.

Zudem feiern wir in diesem Jahr eine kleines Jubiläum: Seit 10 Jahren gibt es nun unser Ganztagesangebot, das heute unter dem Namen „GSG kompakt“ firmiert. Alles begann damals mit unserer Schülerfirma teens@work, die zunächst ein Kursprogramm mit Nachhilfe und Sport anbot. Mit der Hilfe engagierter Kooperationspartner wie dem Verein der Freunde und Förderer des GSG, der Stadt Fellbach, der Volksbank am Württemberg, dem TSV Schmiden und seit zwei Jahren auch dem TV Oeffingen konnte das Angebot über die Jahre auf- und ausgebaut werden. Dass wir mit „GSG kompakt“ im Juli dann auch den mit 1500 € dotierten Kooperationspreis Baden-Württemberg gewonnen haben macht uns natürlich sehr stolz.

Der Verein der Freunde und Förderer des GSG gehört wie oben beschrieben zu den wichtigen Akteuren im Ganztagesprogramm. Immer wieder hilft er auf unterschiedliche Art und Weise, sei es mit finanziellen Mitteln, bei der Verwaltung des Kontos der Schülerfirma teens@work oder auch als Träger unserer Kurse. In den vergangenen Jahren haben wir gemeinsam mit dem VDF immer wieder versucht, die Aufenthaltsqualität in und außerhalb des Schulgebäudes zu verbessern. Zurzeit liegt unser Fokus auf der Umgestaltung des Aufenthaltsraumes und des Lernstudios. Hier spielt der VDF nicht nur in punkto Spendenakquise eine wichtige Rolle. Frau Anstett hat als Vorstandsmitglied und Architektin Pläne zur Umgestaltung des Aufenthaltsraumes und für eine Küchentheke im Lernstudio entworfen. Aus der Elternschaft konnte sie Frau Kleider gewinnen, die uns als Raumausstatterin bei der Auswahl von Materialien und Farben berät. Die Planung und Umsetzung dieser beiden Projekte wäre ohne solch eine engagierte Unterstützung nicht möglich. Bis zum Winter soll alles fertig werden. Ich möchte dem VDF und insbesondere Frau Anstett schon jetzt für das großartige Engagement danken. Liebe Eltern, sie sehen, wie wertvoll der VDF für die Schulgemeinschaft ist. Ich möchte Sie bitten, zu erwägen, ob Sie als Mitglied, als Spender oder mit Ihren Ideen und Ihrer Tatkraft dem VDF Ihre Unterstützung zukommen lassen möchten.

Das Kollegium hat sich in diesem Schuljahr neben den vielfältigen Aufgaben in und außerhalb des Unterrichts vor allem der Weiterführung unseres Schulprofils „GSG 2020“ gewidmet. Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen lernen in der Freiarbeit mehr Eigenverantwortung und Selbstständigkeit. Das GSG-Methodenhandbuch wird in allen 6. Klassen erfolgreich eingesetzt. Das Sozialcurriculum, das auf Ideen von Lions Quest basiert, ist verabschiedet und befindet sich in der Umsetzung. Es hat zum Ziel, soziale und persönliche Schlüsselkompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu schulen, ihre Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit zu fördern, kritisches und kreatives Denken zu initiieren und starke Persönlichkeiten zu entwickeln. Im kommenden Schuljahr werden die Schüler und Schülerinnen an einem Nachmittag in der Woche statt regulärem Fachunterricht Module durchlaufen, die sie sechsmal im Schuljahr gemäß ihrer Begabung, ihrer Neigung und ihrem Interesse wählen. Hier werden wir auch mit externen Partnern arbeiten. So wird es unter anderem ein Modulangebot der Jugendtechnikschule geben, für das wir als Sponsor unseren Bildungspartner, die in Fellbach ansässige Philipp Hafner GmbH & Co. KG, gewinnen konnten.

Auch auf Sie, liebe Eltern (und Großeltern), war in diesem Jahr wieder Verlass. Ob als Sänger bei unseren Konzerten, als Helfer bei der Aufnahmefeier der neuen Fünfer oder beim Tag der Offenen Tür, ob als Spender beim Spendenlauf oder einfach nur als Gast bei einer unserer vielen Veranstaltungen. Ich möchte mich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie die Schulgemeinschaft des GSG durch Ihr Engagement so sehr bereichern.

Bitte beachten Sie für Ihre persönliche Planung, dass die Sommerferien im nächsten Schuljahr anders als gewohnt erst am letzten Samstag im Juli beginnen. Den Ferienplaner für nächsten beiden Schuljahre wie auch die Termine für die Elternabende im Oktober finden Sie auf unserer Homepage.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern erholsame Ferien und freue mich auf ein Wiedersehen im September.